



# Fließgewässer

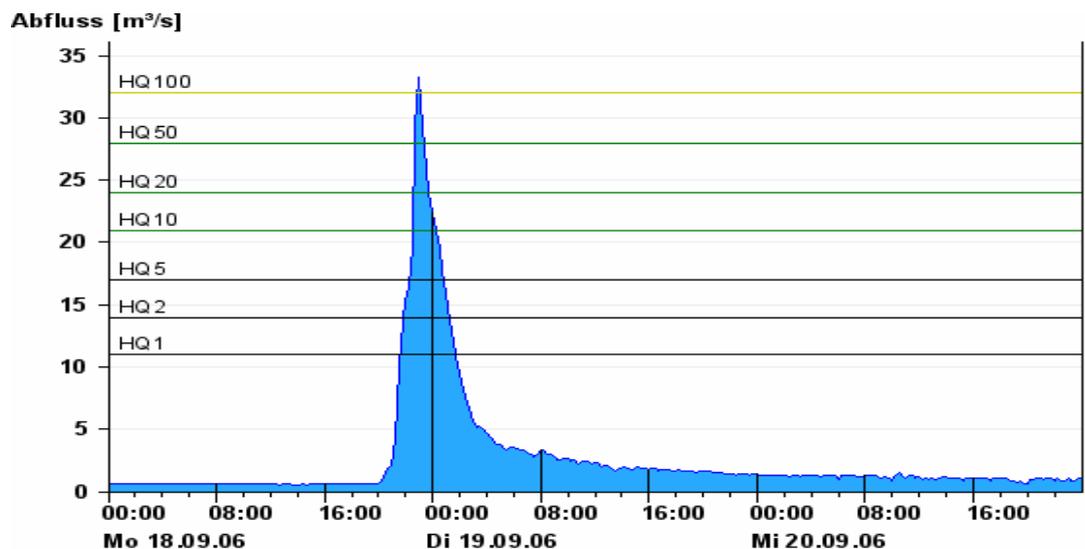
## Hochwasser

Die in der Nacht vom 18. zum 19. durch das Tief „Nora“ im Bereich des Fichtelgebirges verursachten Starkniederschläge (Weidenberg/Fichtelgeb.: 70mm am 18.) führten vor allem im Gebiet des Roten Main lokal zu starken Überflutungen (z. B. Weidenberg). Am Pegel Untersteinach/Warme Steinach wurde die höchste Meldestufe 4 (Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in großem Umfang erforderlich) (Abb. 1), am Pegel Gampelmühle/Ölschnitz die Meldestufe 3 und in der Folge am unterhalb liegenden Pegel

Bayreuth/Roter Main die Meldestufe 2 kurzzeitig für einige Stunden überschritten. Am Pegel Untersteinach/Warme Steinach liegt nach ersten Abschätzungen das statistische Wiederkehrintervall des Hochwasserereignisses im Bereich von 100 Jahren (Tab. 1). Die geringe Jährlichkeit von < 1 Jahr am Pegel Bayreuth/Roter Main verdeutlicht die oftmals für Gewitterereignisse typische kleinräumige Ausdehnung (von einigen km) und rasche Abflachung der Hochwasserwelle auf dem weiteren Fließweg.

Abb. 1:

Abflussganglinie (Rohdaten) am Pegel Untersteinach/Warme Steinach. Bislang höchster gemessener Abfluss liegt bei 30,6 m³/s (15.7.1956).



Tab. 1:

Beobachtete Scheitelwerte (Rohdaten) an den Pegeln im Gebiet des Roten Main mit Überschreitung der Meldestufen mit einer vorläufigen Abschätzung der Jährlichkeiten.

Pegel	Gewässer	Zeitpunkt (MEZ)	Wasserstand [cm]	Abfluss [m³/s]	Jährlichkeit [a]
Untersteinach	Warme Steinach	18.09.06 23:00	291	33	>100
Gampelmühle	Ölschnitz	19.09.06 01:15	338	24	5 - 10
Bayreuth	Roter Main	19.09.06 00:45	221	37	<1

Aktuelle Informationen zum Hochwasser finden Sie unter <http://www.hnd.bayern.de/>